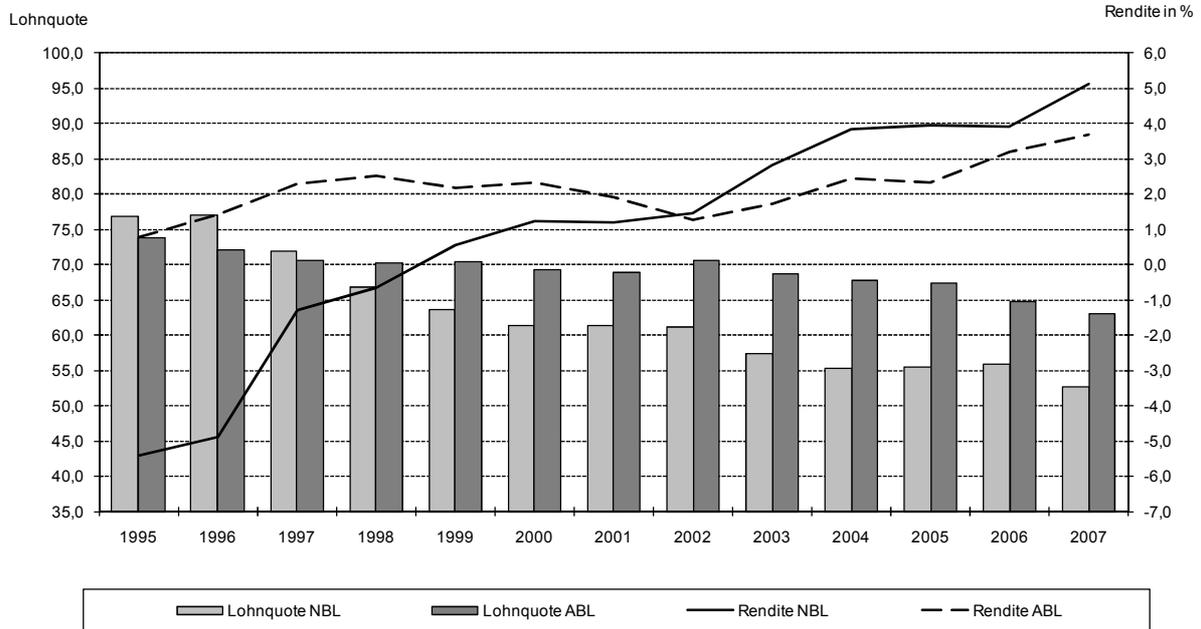


Aktuelle Trends

Rendite in der ostdeutschen Industrie seit fünf Jahren höher als in Westdeutschland

Lohnquote^a und Rendite^b im Verarbeitenden Gewerbe^c



^a Anteil der Personalkosten an der Bruttowertschöpfung. – ^b Anteil des Gewinnes (vor Ertragsteuern) bzw. Verlustes am Bruttoproduktionswert. – ^c Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten; Neue Bundesländer (NBL) mit Berlin-Ost, Alte Bundesländer (ABL) mit Berlin-West.

Quellen: Statistisches Bundesamt: Fachserie 4, Reihe 4.3.1/4.3.2/4.3.3/4.3; Sonderauswertung der Kostenstrukturerhebung für das IWH; Berechnungen und Darstellung des IWH.

In den ostdeutschen Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes betrug die Rendite im Jahr 2007 – aktuellere Daten liegen nicht vor – im Durchschnitt 5,1%, in Westdeutschland lag sie bei 3,7%. Damit stieg sie in der ostdeutschen Industrie das fünfte Jahr in Folge kräftiger als in der westdeutschen Branche. Dies ergab eine im Auftrag des IWH regelmäßig durchgeführte Sonderauswertung der Kostenstrukturen, die jährlich vom Statistischen Bundesamt bei einer repräsentativen Stichprobe von west- und ostdeutschen Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten erhoben werden.*

Die Bruttowertschöpfung nahm im Jahr 2007 nominal mit 7,5% erneut deutlich zu (Westdeutschland: 4,8%), und die Zahl der Beschäftigten stieg mit etwas mehr als einem Prozent. Begünstigt wurde diese positive Entwicklung durch die – verglichen mit der westdeutschen Industrie – niedrigen Arbeitskosten: Die Personalkosten je Beschäftigten betrugen in Ostdeutschland nur 62,6% des westdeutschen Vergleichswertes, bei der Arbeitsproduktivität waren es dagegen 74,8%. Damit lagen die Lohnstückkosten – das ist hier der Anteil der Personalkosten an der Bruttowertschöpfung – bei nur 83,7% des westdeutschen Wertes.

Insgesamt konnten mit der weiteren Verbesserung der Ertragslage der ostdeutschen Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes die Eigenkapitalbasis und damit die Expansionsmöglichkeiten der Unternehmen gestärkt werden.

Hans-Ulrich Brautzsch
(Ulrich.Brautzsch@iwh-halle.de)

* Vgl. BRAUTZSCH, H.-U.; LUDWIG, U.: Gewinne der Industrieunternehmen in Ostdeutschland noch im Aufholprozess, in: IWH, Wirtschaft im Wandel 3/2004, S. 63-70.